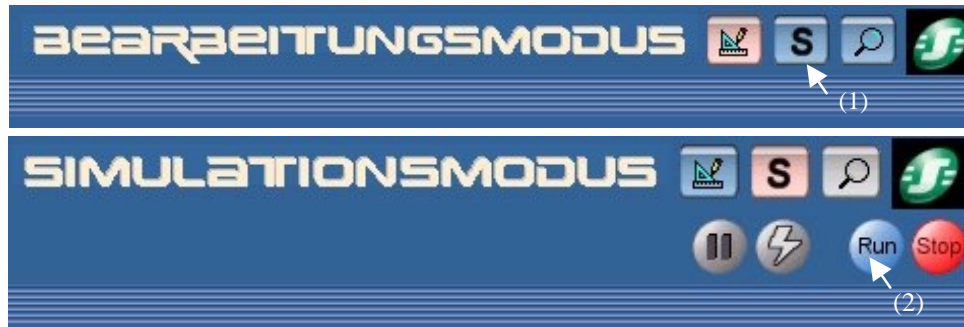


## 4.4 VERWENDUNG IHRES PROGRAMMS

Wenn Sie Ihr Programm in **FBD** oder **KOP** eingegeben haben, können Sie es simulieren und anschließend übertragen.

### 4.4.1 Simulationsmodus: Programmtest

Wenn Ihr Programm fertiggestellt ist, können Sie es durch Anklicken des Symbols "S" oben rechts (1) oder durch Auswahl der Option **Simulation** im Menü **Modus** simulieren. Um das Programm zu starten, klicken Sie wie nachfolgend abgebildet auf **(RUN)** (2).



Die Forcierung erfolgt durch Anklicken der Funktion oder der Ein- oder Ausgangsklemme. Für die Durchführung der Simulation muss das Modul nicht mit dem PC verbunden sein.

### 4.4.2 Übertragung einer Applikation

#### 4.4.2.1 Schreiben von einem PC an Zelio Logic

Wenn Ihre Applikation fertiggestellt und korrigiert ist, können Sie sie an das Zelio Logic-Modul übertragen.

Um ein Programm an das Zelio Logic-Modul zu übertragen, rufen Sie das Menü **Übertragung, Programm übertragen** auf und klicken anschließend auf **PC->Modul**.

Wenn der ausgewählte Modultyp nicht mit dem angeschlossenen Modultyp kompatibel ist, können Sie den Modultyp unter **Modul, Wahl des Moduls/Programmierung** ändern. Es ist auch möglich, eine Diagnose des angeschlossenen Moduls durchzuführen. Wählen Sie hierzu im Menü **Modul** die Option **Moduldiagnose** aus.

Wenn sich das angeschlossene Modul im Modus **RUN** befindet, kann das Programm nicht übertragen werden. Sie können das Modul ausgehend von der Software durch Auswahl der Option **Übertragung** und dann **STOP Modul** in den Modus **STOP** versetzen.

Wenn der ausgewählte Modultyp mit dem angeschlossenen Modultyp identisch ist, wird folgendes Dialogfenster angezeigt:



Das Kontrollkästchen (2) ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der Zx-Tasten (die im Programm am Eingang verwendet werden). Es ist möglich, das im Modul vorhandene Programm durch ein Kennwort zu schützen (3), das Sie in die (4). Um Ihre Applikation auf Ihrem PC zu speichern, aktivieren Sie das Kontrollkästchen (5). Um den im Folgenden beschriebenen Monitoring-Modus zu starten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen (6).

Klicken Sie anschließend auf **OK**. Das Programm wird nun übertragen.

*Hinweis 1: Das vor der Übertragung im Modul vorhandene Programm wird aus dem Modul gelöscht.*

*Hinweis 2: Wenn Sie zuvor ein in KOP geschriebenes Programm (wenn Sie in FBD programmieren) oder ein in FBD geschriebenes Programm (wenn Sie in KOP programmieren) in das Modul geladen haben (oder bei der ersten Verwendung), muss die Software die Firmware des Moduls aktualisieren. Diese Aktualisierung wird Ihnen bei der Übertragung vorgeschlagen.*

#### 4.4.2.2 Übertragung des im Zelio Logic-Modul enthaltenen Programms an den PC

Diese Übertragungsfunktion ermöglicht das Laden einer im Modul vorhandenen Applikation in die Software.

Wählen Sie in der Software im Menü **Übertragung** die Option **Programm übertragen** aus und klicken anschließend auf **Modul->PC**. Nachdem Sie die Bestätigungsaufforderung mit "Ja" beantwortet haben, wird die Übertragung durchgeführt.

Die Software lädt das im Modul vorhandene Programm.

*Hinweis: Wenn das Programm im Modul gesperrt ist, werden Sie vor der Übertragung vom Modul zur Eingabe des Codes aufgefordert.*

#### **4.4.3 Einschalten des Moduls ausgehend von der Software**

Klicken Sie im Menü **Übertragung** auf die Option **RUN Modul**. Wenn Sie jedoch ein Programm an das Modul übertragen, wird dieses automatisch in den Modus **RUN** versetzt.

#### **4.4.4 Monitoring-Modus: Verfolgung in Echtzeit**

Das Modul ist mit dem PC verbunden.

Dieser Modus weist die gleichen Eigenschaften wie der Simulationsmodus auf. Der Status jedes Eingangs des Zelio Logic-Moduls kann mittels der Software angezeigt oder geändert werden. Diese Eingänge werden sowohl im Bearbeitungsfenster wie auch im Überwachungsfenster angezeigt. Die Frontseite ermöglicht die Kontrolle des Prozesses und die Betätigung dezentraler Tasten durch Auswahl des Fensters "Frontseite".

Um den Monitoring-Modus bei Übertragung des Programms zu starten, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen im Fenster Übertragung, oder klicken Sie auf das Symbol oben rechts, wenn das Modul angeschlossen ist und das entsprechende Programm enthält.

#### **4.4.5 Drucken Ihrer Applikation**

Sie können eine komplette Dokumentation Ihrer Applikation erstellen. Wählen Sie die Option **Datei, Drucken...** aus (wenn Sie sich im **Bearbeitungsmodus** befinden).

Wählen Sie die von Ihnen benötigten Parameter aus.

Vor dem Drucken können Sie die Option **Datei, Druckvorschau** auswählen.

#### **4.4.6 Einstellung des Datums und der Uhrzeit mittels der Software**

Wenn Ihre Applikation Taktgeber verwendet, müssen Sie gewährleisten, dass Ihre Moduluhr richtig geht. Die Uhrzeit kann mittels der Software durch Auswahl der Option **Uhrzeit einstellen** im Menü **Modul** eingestellt werden.

#### **4.4.7 Kennwort**

Das Kennwort schützt den Zugriff auf ein Programm. Wenn Sie Ihr Programm an das Zelio Logic-Modul übertragen, wird das Fenster "Schreiboptionen" geöffnet, und Sie können das Kontrollkästchen **Durch Kennwort schützen...** auswählen. Wenn das Kennwort aktiviert wurde, können Sie ohne Kenntnis des Kennworts kein Programm mehr in das Modul laden oder aus dem Modul auslesen. Das Programm ist so geschützt: Wenn Sie auf das Menü zugreifen und beispielsweise die Uhrzeit stellen möchten, werden Sie zur Eingabe des Kennworts aufgefordert.

#### **4.4.8 Verriegelung der Frontseite**

Die Funktion "Verriegelung der Frontseite" ermöglicht, jeglichen Zugriff auf die Menüs zu unterbinden. Die Verriegelung ist sowohl bei laufendem als auch bei angehaltenem Programm aktiv. Bei aktivierter Verriegelung kann das Programm nur über die Software gestartet bzw. angehalten werden.

Die Verriegelung der Frontseite unterbindet jedoch nicht die Verwendung der Tasten an der Frontseite in einem Programm.

Wenn Sie Ihr Programm im Zelio Logic-Modul erstellen, wird das Fenster "Schreiboptionen" geöffnet. Sie müssen lediglich das Kontrollkästchen **Frontseite des Moduls verriegeln** aktivieren.

Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte der **Online-Hilfe** oder dem **Benutzerhandbuch**.